

DIE ANTIKENSAMMLUNG DER VILLA WOLKONSKY

DAI Standort Abteilung Rom, Fotothek Rom

Projektart Teilprojekt einer Verbundforschung

Laufzeit 01.2016 - 12.2023

Disziplinen Klassische Archäologie

METADATEN



Projektverantwortlicher Dr. Camilla Colombi

Adresse via Sardegna 79-81 , 00187 Rom

Email Camilla.Colombi@dainst.de

Team Heide Behrens

Laufzeit 2016 - 2023

Projektart Teilprojekt einer Verbundforschung

Fokus Auswertung, Edition

Disziplin Klassische Archäologie

Methoden Digitale Fotografie

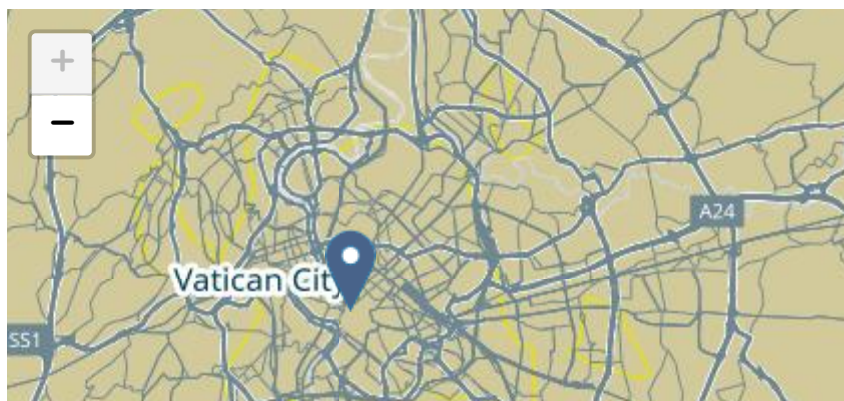
Partner British School at Rome, British Embassy at Rome

Förderer Abteilung Rom, Università degli Studi di Roma "La Sapienza"

Schlagworte Rundplastiken, Kunstsammlung

Projekt-ID 2608

Permalink <https://www.dainst.org/projekt/-/project-display/2523893>





ÜBERBLICK

Die Wolkonsky-Sammlung ist ein interessantes Beispiel einer Antikensammlung aus dem 19. Jahrhundert. Die römischen Objekte sind der Öffentlichkeit fast vollständig unbekannt, aber dennoch von großer Bedeutung aufgrund ihrer Menge, Vielfalt und Qualität. Das Ziel des Projekts besteht in der Erstellung eines Kataloges, der in die Objektdatenbank iDAI.Images/Arachne eingefügt werden soll. Die „Geschichte der Sammlung Wolkonsky“ ist ein Post-Doc Projekt (2016-2017), das von Dr. Raffaella Bucolo an der Università di Roma La Sapienza, betreut von Prof. Maria Grazia Picozzi, und in Zusammenarbeit mit der British School at Rome und der Britischen Botschaft erstellt wurde.

RAUM & ZEIT

FORSCHUNG

SAMMLUNGSGESCHICHTE

Die Villa Wolkonsky befindet sich nahe der Lateranbasilika auf dem Esquilin und ist heute die offizielle Residenz des britischen Botschafters in Italien. Prinzessin Zinaida Alexandrovna Wolkonsky, Tochter des russischen Diplomaten Alexander Bélosselsky-Bélozersky, erwarb das Land, genannt Vigna Falcone, im Jahr 1830. Die Villa umfasst Teile des antiken römischen Aquädukts, das eine Abzweigung der Aqua Claudia war, und viele Gräber einschließlich des gut erhaltenen Kolumbariums von Claudius Vitalis. Die Prinzessin Wolkonsky nahm sich des Landes an und verwandelte es in einen romantischen Garten, in dem die Ruinen von Neros Aquädukt von antiken Marmorstatuen umgeben waren.



FORSCHUNGSZIELE

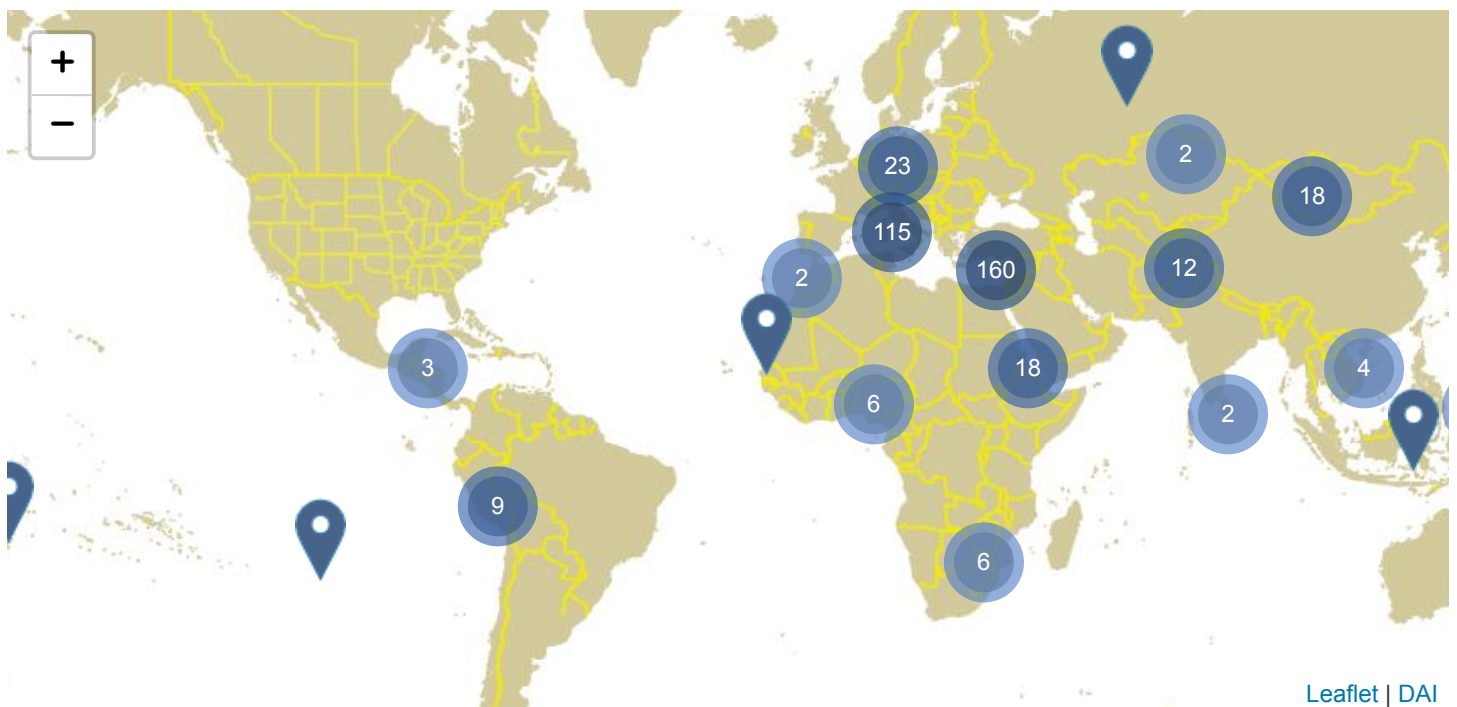
Das Ziel des Projekts besteht in der Erstellung eines Kataloges, der in die Objektdatenbank iDAI.Images/Arachne eingefügt werden soll.

Die Wolkonsky-Sammlung ist ein interessantes Beispiel einer Antikensammlung aus dem 19. Jahrhundert. Die römischen Objekte sind der Öffentlichkeit fast vollständig unbekannt, aber dennoch von großer Bedeutung aufgrund ihrer Menge, Vielfalt und Qualität.

Die „Geschichte der Sammlung Wolkonsky“ ist ein Post-Doc Projekt (2016-2017), das von Dr. Raffaella Bucolo an der Università di Roma La Sapienza, betreut von Prof. Maria Grazia Picozzi, und in Zusammenarbeit mit der British School at Rome und der Britischen Botschaft erstellt wurde.

KULTURERHALT

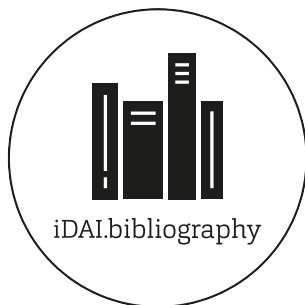
VERNETZUNG



ERGEBNISSE

Die Fotothek des Deutschen Archäologischen Instituts Rom hat 2018 und 2019 Neuaufnahmen eines Großteils der Stücke in der Sammlung durchgeführt. Heute steht auf der Projektseite auf Arachne die gesamte Sammlung bereits für Recherchen zur Verfügung, bebildert mit älteren DAI-Aufnahmen und der fotografischen Dokumentation nach Abschluss des Restaurierungsprojekts. Zur Zeit werden die Neuaufnahmen bearbeitet und eingepflegt. In einem abschließenden Schritt werden noch Aufnahmen ergänzt, die den Zustand der Objekte vor der Restaurierung zeigen.

Raffaella Bucolo hat eine Monographie über die Geschichte der Sammlung verfasst: R. Bucolo, Villa Wolkonsky. Storia della collezione di antichità (Pensieri ad Arte, n. 8), Roma 2020. Ein ausführlicher Katalog ist in Vorbereitung.



Villa Wolkonsky : storia della collezione di antichità



Roma

PARTNER & FÖRDERER

PARTNER

British School at Rome

British Embassy at Rome

FÖRDERER

Abteilung Rom

Università degli Studi di Roma "La Sapienza"

TEAM

DAI MITARBEITENDE



Dr. Camilla Colombi

Leitung Fotothek; Referentin für Etruskologie
und italische Archäologie
Camilla.Colombi@dainst.de
+39 06 488 81 470



Heide Behrens

Fotografin
Heide.Behrens@dainst.de

EXTERNE MITGLIEDER



Dr. Ralf Bockmann



Raffaella Bucolo